

PERSONALIEN



Elisabeth Kerschdorfer-Knapp, Annaliese Knapp, Dr. Reinhard Mösl und Friedrich Knapp (v. li.) bei der Übergabe der Urkunde zum 30-jährigen Jubiläum

Knapp für 30-jähriges Bestehen geehrt

Seit 30 Jahren entwickelt Knapp im niederösterreichischen Euratsfeld Verbindungssysteme für Holz. 1983 hatte Unternehmensgründer Friedrich Knapp die Idee, eine einfache Verbindung für den Möbel- und Innenausbau zu schaffen. Drei Jahre danach gründete er das Unternehmen und begann mit der Direktvermarktung.

„Aufgrund des einfachen Einbaus der Verbindungen mit einer Flachdübelfräse war dieses System für viele Tischler interessant“, erinnert sich Geschäftsführer und Erfinder Friedrich Knapp. Neben Europa vertreibt man die Produkte in Amerika und Asien.

Anlässlich des Jubiläums erhielt das Gründerpaar Friedrich und Annaliese Knapp von der Wirtschaftskammer Amstetten eine Urkunde zum 30-jährigen Bestehen des Unternehmens. Bezirksstellenobmann Dr. Reinhard Mösl überreichte diese in feierlichem Rahmen.

Berufung zum Honorarprofessor

Hermann Blumer, Schweizer Holzbauexperte, wurde von der deutschen Fachhochschule Aachen der Titel des Honorarprofessors verliehen.

Aufgewachsen im Appenzeller Land, gelernter Zimmermann und später Bauingenieur der ETH Zürich, beschäftigt sich Blumer intensiv mit dem Baustoff Holz. Unter anderem entwickelte Blumer Verbindungsformen für Holzbauteile, die „Blumer-System-Binder“.

Nun gibt der neu berufene Honorarprofessor sein Wissen und seine Erfahrungen an Studierende des Holzingenieurwesens der FH Aachen weiter. Blumer wurde 2011 vom Holzkurier für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Wechsel im Forstbetrieb Sonthofen/DE

Mit Jahresbeginn gibt es einen Führungswechsel im Forstbetrieb Sonthofen der Bayerischen Staatsforsten. Karl-Ludwig Kleiter

verabschiedet sich in den Ruhestand. Kleiter studierte Forstwissenschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) in München und trat 1979 in den Staatsdienst ein. Seit 1990 war er als Forstamtsleiter in Sonthofen tätig.

Jan Oetting wird Kleiter nachfolgen. Oetting studierte ebenfalls Forstwissenschaft an der LMU. Seit 2008 ist Oetting als Leiter des Spessartforstbetriebs in Rothenbuch/DE tätig. Von hier wird er zu Jahresbeginn nach Sonthofen wechseln.



Dr. Peter Hamberger, Geschäftsführer der Hamberger Industrierwerke

Dr. Peter Hamberger – 50 Jahre

Am 16. Dezember feierte Dr. Peter Hamberger, Geschäftsführer der Hamberger Industrierwerke, Stephanskirchen bei Rosenheim/DE, seinen 50. Geburtstag. Neben dem 150. Jahrestag der Unternehmensgründung und dem 80. Geburtstag von Seniorchef Peter Hamberger im Juni ist dies heuer der dritte „runde“ Geburtstag im Unternehmen.

Nach Abitur und Bundeswehr beendete der Jubilar 1992 sein Studium an der Universität Passau. 1995 promovierte er an der Universität für Bodenkultur in Wien. Erste Berufserfahrung sammelte er bei einer Unternehmensberatung in Ismaning/DE.

Im Mai 1996 begann er im Familienunternehmen als Verkaufs- und Vertriebsmanager für Spanien und Frankreich. Im Jahr darauf übernahm er die Vertriebsleitung für die Exportmärkte und wurde zum Prokuristen ernannt. Seit April 2002 ist er Geschäftsführer der Hamberger Industrierwerke und weiterer Gesellschaften der Gruppe. Daneben ist Hamberger Vorstand im Verband der Deutschen Parkettindustrie (VDP) und Mitglied des Europäischen Parkettverbandes (FEP).

Die Hamberger Industrierwerke fertigen Bodenbeläge, Sportböden und WC-Sitze. Auf Basis eines Sägewerks, einer Zündholzfabrikation und einer Ziegelei entwickelte sich das Unternehmen zu einer weltweit tätigen Firmengruppe mit mehr als 2300 Mitarbeitern.

FIRMENBUCH

KONKURSE

Kärnten

Frank Holz & Handel GmbH, Feldkirchen.

Konkurs wird nach Schlussverteilung aufgehoben. LG Klagenfurt.

Niederösterreich

Christian Brader, Bautischlerei, Großriedenthal. MV hat Verteilungsentwurf vorgelegt. Quote 0,26 %. Nachträgl. Prüfungs-, Schlussrechnungs- u. Verteilungstagsatzung: 31. 1. 17. LG St. Pölten. *Harald Bogenstorfer, Tischler*, Zistersdorf. Aufhebung des Konkurses ist rechtskräftig. LG Korneuburg. *Neziri Fatmir, Zimmermeister*, Neunkirchen. Unternehmen wird fortgeführt. Sanierungsplan-, Schlussrechnungs- u. Prüfungstagsatzung: 2. 2. 17. Sanierungsplanvorschlag: Gläubiger erhalten eine Quote von 20 %, zahlbar innerhalb von 2 Jahren. LG Wiener Neustadt. *Gerhard Müller, Holzschlägerungen*, Gaming. Nichteröffnung des Insolvenzverfahrens mangels Kostendeckung rechtskräftig. LG St. Pölten.

Tirol

Hans-Jürgen Pargger, Tischlermeister, Assling. MV hat angezeigt, dass Insolvenzmasse nicht ausreicht, um Masseforderungen zu erfüllen (Masseunzulänglichkeit). LG Innsbruck.

Wien

Tischlerei Franz Serajnik Gesellschaft m.b.H., 1100 Wien. MV hat Wegfall der Masseunzulänglichkeit angezeigt. HG Wien.

Deutschland

Ingenieur Holzbau Rasche GmbH, 38486 Klötze OT Jahrstedt. Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen wird mangels Masse abgewiesen. AG Stendal. *Jürgensen Forstwirtschaft und Sägewerk UG*, 46499 Hamminkeln. Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen wird mangels Masse abgewiesen. AG Duisburg. *Noris Holzkontor GmbH*, 90542 Eckental. In Insolvenzverfahren über Vermögen erfolgt die Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen im schriftlichen Verfahren. Widerspruch bis 23. 1. 17 möglich. AG Fürth. *Holzhandel & Zimmerei Siebert GmbH*, 98646 Hildburghausen. In Insolvenzverfahren über Vermögen hat Insolvenzverwalterin angezeigt, dass Masseunzulänglichkeit vorliegt. AG Meiningen.

SANIERUNGEN

Kärnten

Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung über Pichler Forsttechnik GmbH, Bad St. Leonhard im Lavanttal. Nachträgl. Prüfungs-, Sanierungsplan- u. Rechnungslegungstagsatzung: 23. 1. 17. Sanierungsplanvorschlag: 20 %-ige Quote in 4 Raten. LG Klagenfurt.

Steiermark

Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung über Tischlerei Kaindlbauer